

Auf dem Caspar-David-Friedrich-Weg

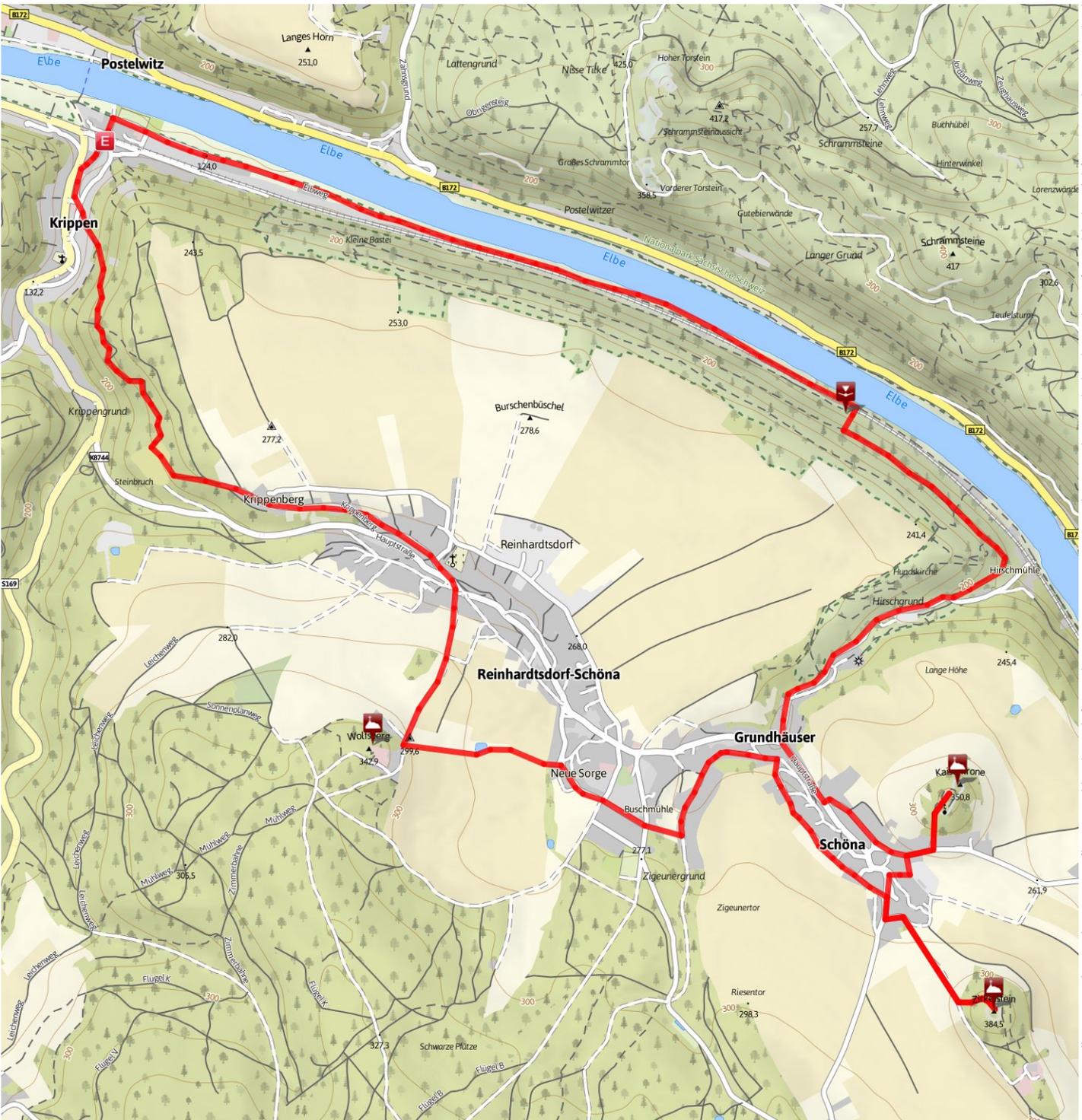


Gütesiegel PREMIUM
Bewertungen ★★★★★ (1)
Erlebnis ★★★★★
Landschaft ★★★★★

Länge 15,3 km
Höhenmeter ▲ 421 m
 ▼ 421 m
Dauer 5:00-6:00 h

Schwierigkeit mittel
Kondition ★★★★★
Technik ★★★★★

Empfohlene Jahreszeiten J F M **A M J J A S** O N D

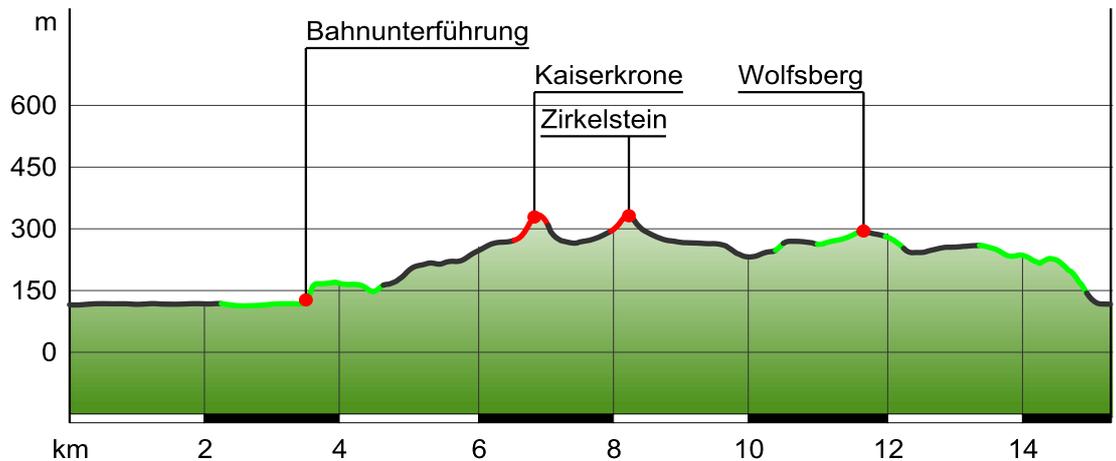


Kartgrundlagen: outdooractive Kartografie; Deutschland: Geoinformationen ©Vermessungsverwaltungen der Bundesländer und BKG (www.bkg.bund.de), ©GeoBasis-DE/ GEObasis.nrw 2014, Österreich: ©1996-2014 here. All rights reserved., ©BEV 2012, ©Land Vorarlberg, Italien: ©1994-2014 here. All rights reserved., ©Autonome Provinz Bozen – Südtirol – Abteilung Natur, Landschaft und Raumentwicklung, Schweiz: Geodata ©swisstopo (5704002735)

Auf dem Caspar-David-Friedrich-Weg

Wegeart

— Asphalt	9.4 km
— Weg	5.0 km
— Pfad	0.8 km



Beschreibung

Kurzbeschreibung

Auf dem Caspar-David-Friedrich Weg besteigen wir einen der bekanntesten Felsen der deutschen Kunstgeschichte; die Kaiserkrone.

Beschreibung

Die Tour führt uns von Krippen ausgehend auf dem Caspar-David-Friedrich Themenweg an der Elbe entlang zur Kaiserkrone (350 m). Im Anschluss wandert man für einen Abstecher auf den Zirkelstein (384 m) und kehrt südlich von Schöna, über Reinhardtsdorf zurück nach Krippen.

Startpunkt der Tour

Bahnhof in Krippen

Wegbeschreibung

Startpunkt unserer Wanderung ist der Bahnhof der idyllisch an der Elbe gelegenen Ortschaft Krippen. Hier wenden wir uns nach Norden, gehen unter den Gleisen hindurch und erreichen die Informationstafel zum Caspar-David-Friedrich-Weg (CDF) unweit des Fähnanlegers an der Elbe. Der 1774 geborene Maler und Zeichner Caspar-David-Friedrich floh während des napoleonischen Krieges im Alter von 37 Jahren aus seiner Heimatstadt Dresden und musste in Krippen mit ansehen, wie der französische Feldherr Napoleon Bonaparte in das Elbgebiet einmarschierte. Man wandert nach rechts, auf dem Elbweg die Elbe entlang. Bei einer Bahnhunterführung (1) wechselt der Weg auf den

Mittelhang. Einige der hier von Caspar-David-Friedrich skizzierten Felsen existieren in der damaligen Form nicht mehr, da sie dem Steinbruchbetrieb zum Opfer gefallen sind. Eine Informationstafel am Wegrand gibt darüber Auskunft. Unser Wanderweg mündet anschließend in den Hirschgrund, in den wir nach rechts einbiegen und hinauf in das Dorf Schöna wandern. Der Themenwanderweg begleitet uns durch das idyllische Schöna und wir zweigen von der Hauptstraße nach links in den Schulweg ab. Auf der direkt vom Schulweg übergehenden Bahnhofstraße kommt man schließlich der Themenmarkierung folgend, zum berühmten Felsen Kaiserkrone (350 m) (2/TopTipp). Unterhalb der Kaiserkrone steht, mit einem Hinweisschild versehen, einer der berühmtesten Felsen der deutschen Kunstgeschichte. Friedrich verewigte ihn 1818 in einem seiner berühmtesten Werke: „Wanderer über dem Nebelmeer“. Es zeigt einen Wanderer in zeitgemäßer Kleidung auf dem Felsvorsprung bei Schöna stehend, wie er über die nebelverhangene Elbe blickt und den benachbarten Felsen Zirkelstein (384 m) sowie den Gamrig (jenseitiges Ufer) betrachtet. Dass die beiden Felsen so nicht nebeneinander liegen, stört in der friedvollen Stimmung nicht im Geringsten. Beeindruckt von den umfassenden Ausblicken auf der Kaiserkrone, folgen wir weiterhin dem CDF-Themenweg. Um einen Abstecher zum Zirkelstein zu machen, biegen wir in der Bahnhofsstraße links in die Hauptstraße ein, folgen dieser an der nächsten Kreuzung nach links

Auf dem Caspar-David-Friedrich-Weg

und nehmen den erneut nach links führenden Weg Am Zirkelstein, der uns direkt zum Zirkelstein (3) bringt. Über einige Leitern und Stufen besteigt man den Gipfel des Felsens, der sich wie eine Aussichtsplattform aus dem umliegenden Wald über die Landschaft erhebt. Der Rundum-Panoramablick belohnt uns für den Aufstieg und wir genießen die wild-romantische Landschaft des vor uns liegenden Elbetales. Über den Aufstiegsweg verlässt man den Felsen und wandert auf dem Weg Am Zirkelstein zurück zur Hauptstraße und weiter nach Nordwesten. Danach trifft man wieder auf den Caspar-David-Friedrich-Weg und folgt ihm nach links. Der Themenweg führt nun über den Wolfsberg (4) und ein Stück auf dem Malerweg entlang nach Reinhardtsdorf. Über Wiesen und weite Felder geht es südlich von Schöna zum Wolfsberghotel. Dort trennen sich der CDF-Weg und der Malerweg. Wir kehren auf dem Caspar-David-Friedrich-Weg nach Krippen zurück.

Anfahrt

Auf der B172 nach Pirna und Königstein, weiter der Straße folgend nach Krippen

Parken

Parkplatz direkt am Bahndamm.

Öffentliche Verkehrsmittel

Mit der S-Bahn Dresden, über Bad Schandau und Schöna nach Krippen.

Zielpunkt der Tour

Bahnhof in Krippen

Eigenschaften

aussichtsreich

geologische Highlights



Rundtour

kulturell / historisch

Interessante Punkte



Kaiserkrone



Tipp



Bahnunterführung



Zirkelstein



Wolfsberg

Autor und Quelle

Autor Thomas Vattrodt

erstellt 12.05.2010

geändert 23.06.2014

Quelle outdooractive Redaktion
outdooractive Redaktion